



UICR
PROFESSIONAL DRIVER
WORLD CHAMPIONSHIP
2026

Ortsclub
im ADAC

ADAC

PRESSEMITTEILUNG

33. UICR Professional Driver World Championship 2026 erfolgreich in Eppelheim abgeschlossen

Eppelheim, Deutschland | 9.–12. September 2026

Die 33. UICR Professional Driver World Championship (PDWC 2026) ist in Eppelheim bei Heidelberg erfolgreich zu Ende gegangen. Berufskraftfahrer, Nationalteams, Offizielle, freiwillige Helfer, Vertreter der Transportbranche und Gäste kamen zu einer internationalen Veranstaltung zusammen, bei der fahrerisches Können, Verkehrssicherheit, fachliche Kompetenz und internationale Freundschaft im Mittelpunkt standen.

Die Weltmeisterschaft fand vom 9. bis 12. September 2026 statt und wurde unter der Verantwortung der UICR – Union Internationale des Chauffeurs Routiers mit dem MSC Eppelheim e.V. im ADAC als gastgebendem Verein durchgeführt.

Über mehrere Wettbewerbstage hinweg stellten Berufskraftfahrer, die ihre Länder vertraten, ihr Wissen, ihre Präzision, ihre Fahrzeugbeherrschung, ihr Sicherheitsbewusstsein und ihre berufliche Kompetenz in einem anspruchsvollen Programm aus theoretischen und praktischen Prüfungen unter Beweis.

Statement des UICR-Präsidenten

Walter Pisarnik, Präsident der UICR, erklärte:

„Die PDWC 2026 hat erneut das außergewöhnliche Können, Fachwissen und die Professionalität von Berufskraftfahrern unter Beweis gestellt. Ich bin stolz darauf, Fahrer aus verschiedenen Ländern auf höchstem Niveau im Wettbewerb zu sehen, während sie gleichzeitig Freundschaft, gegenseitigen Respekt und ein gemeinsames Engagement für die Verkehrssicherheit miteinander teilen.

Im Namen der UICR danke ich dem MSC Eppelheim, allen freiwilligen Helfern und Offiziellen, unseren unterstützenden Arbeitgebern und Partnern und insbesondere jedem Fahrer, der sein Land in Eppelheim vertreten hat. Gemeinsam habt ihr die 33. Professional Driver World Championship zu einem wahrhaft internationalen Fest unseres Berufsstandes gemacht.“

Eine Weltmeisterschaft für Berufskraftfahrer

Bei der UICR Professional Driver World Championship geht es um weit mehr als darum, ein Nutzfahrzeug durch einen Wettbewerbsparcours zu manövrieren.

Die PDWC 2026 stellte das Fachwissen und die praktischen Fähigkeiten, die von heutigen Berufskraftfahrern verlangt werden, in verschiedenen Wettbewerbsdisziplinen auf die Probe. Dazu gehörten:

- theoretisches Fachwissen;
- Fahrzeugkontrolle vor Fahrtantritt und Erkennen von Fahrzeugmängeln;

- Präzisionsfahren und Aufgaben zur Fahrzeugbeherrschung;
- praktische Wettbewerbsaufgaben im Parcours; sowie
- ECO Driving mit Schwerpunkt auf sicherem, effizientem und umweltbewusstem professionellem Fahren.

Präzision, Urteilsvermögen, Sicherheit, Effizienz, Fahrzeugbeherrschung und professionelles Verhalten standen im Mittelpunkt der Weltmeisterschaft.

Die Teilnehmer traten in verschiedenen Fahrzeugkategorien an, die das breite Spektrum der im professionellen Personen- und Güterverkehr erforderlichen Fähigkeiten widerspiegeln.

Internationale Freundschaft und gegenseitiger Respekt

Einer der Höhepunkte der Weltmeisterschaft war der traditionelle „Walk of Nations“, bei dem die teilnehmenden Nationen gemeinsam auftraten und damit einen der grundlegenden Werte der UICR zum Ausdruck brachten: internationale Freundschaft und gegenseitigen Respekt zwischen Berufskraftfahrern – unabhängig von Nationalität, Sprache oder Herkunft.

Während der gesamten Weltmeisterschaft zeigten die Teilnehmer, dass professionelles Fahren weit mehr erfordert als die Fähigkeit, ein Fahrzeug zu führen.

Es erfordert Wissen, Konzentration, Verantwortungsbewusstsein, Disziplin, technisches Verständnis, vorausschauendes Handeln und Respekt gegenüber Fahrgästen, Gütern, Fahrzeugen und allen anderen Verkehrsteilnehmern.

Die Atmosphäre in Eppelheim spiegelte den Geist wider, der seit jeher im Mittelpunkt der UICR Professional Driver World Championship steht:

Wettbewerb auf dem Parcours – Freundschaft darüber hinaus.

Ergebnisse der PDWC 2026

Nach Abschluss aller Wettbewerbsdisziplinen wurden die erfolgreichen Fahrer und Nationalteams im Rahmen der offiziellen Siegerehrung ausgezeichnet.

Die UICR gratuliert den folgenden PDWC-2026-Weltmeistern, den weiteren Podiumsplatzierten sowie den siegreichen Nationalteams.

Kategorie A – Solo-Lkw

Einzelwertung

-  **1. Platz – Harry Winqvist – Finnland**
-  **2. Platz – Petri Haikara – Finnland**
-  **3. Platz – Bogdan Kalinka – Polen**

Nationalteam-Wertung

-  **1. Platz – Finnland**
-  **2. Platz – Deutschland**
-  **3. Platz – Kroatien**

Kategorie B – Bus

Einzelwertung

-  1. Platz – Jaakko Punkero – Finnland
-  2. Platz – Ralf Rüscher – Deutschland
-  3. Platz – Andreas Schiffer – Deutschland

Nationalteam-Wertung

-  1. Platz – Deutschland
 -  2. Platz – Finnland
 -  3. Platz – Kroatien
-

Kategorie C – Sattelzug

Einzelwertung

-  1. Platz – Mikko Jokinen – Finnland
-  2. Platz – Tero Sikkara – Finnland
-  3. Platz – Mario Kühne – Deutschland

Nationalteam-Wertung

-  1. Platz – Finnland
 -  2. Platz – Ungarn
 -  3. Platz – Polen
-

Kategorie D – Lkw mit Anhänger

Einzelwertung

-  1. Platz – Jukka Haanpää – Finnland
-  2. Platz – Thomas Scheidt – Deutschland
-  3. Platz – Marko Tiihonen – Finnland

Nationalteam-Wertung

-  1. Platz – Finnland
 -  2. Platz – Deutschland
 -  3. Platz – Schweiz
-

Kategorie E – Nachwuchsfahrer – unter 21 Jahren

Einzelwertung

-  1. Platz – Simon Hoffleit – Deutschland
-  2. Platz – Jami Nordström – Finnland

In der Kategorie E gingen bei der PDWC 2026 zwei Teilnehmer an den Start, weshalb zwei Einzelplatzierungen vergeben wurden.

Kategorie F – Lieferwagen

Einzelwertung

-  **1. Platz – Appie Bruggink – Niederlande**
-  **2. Platz – Harrie Wielens – Niederlande**
-  **3. Platz – Matthias Hamacher – Deutschland**

Nationalteam-Wertung

-  **1. Platz – Finnland**
 -  **2. Platz – Niederlande**
 -  **3. Platz – Polen**
-

ECO Driving

Beim ECO-Driving-Wettbewerb lag der besondere Schwerpunkt auf den Grundsätzen des sicheren, wirtschaftlichen und umweltbewussten professionellen Fahrens.

Das Podium der PDWC 2026 im ECO Driving:

-  **1. Platz – Peter O'Neill – Irland**
-  **2. Platz – Piotr Mierzejewski – Polen**
-  **3. Platz – Reinhard Klumpp – Deutschland**

Die Disziplin ECO Driving spiegelt einen zunehmend wichtigen Aspekt der Tätigkeit von Berufskraftfahrern wider: Verkehrssicherheit und betriebliche Effizienz mit einem verantwortungsvollen Umgang mit Kraftstoff und Energie zu verbinden.

Jaakko Punkero gewinnt die UICR Trophy

Zusätzlich zu seinem Weltmeistertitel in der Kategorie B – Bus wurde der Finne Jaakko Punkero mit der UICR Trophy für die höchste Einzelpunktzahl aller Fahrer der PDWC 2026 ausgezeichnet.

Punkero erzielte ein herausragendes Ergebnis von 1.889 Punkten in einer Zeit von 11:31 Minuten – die höchste Punktzahl aller Fahrer über sämtliche Fahrzeugkategorien der Weltmeisterschaft hinweg.

UICR Trophy – Jaakko Punkero – Finnland – 1.889 Punkte

Die UICR Trophy würdigt die herausragende Gesamtleistung eines einzelnen Fahrers im PDWC-Wettbewerb und stellt eine besondere Auszeichnung bei der Professional Driver World Championship dar.

Finnland gewinnt den PDWC 2026 Nation Cup – drei Titel in Folge

Eine der wichtigsten nationalen Auszeichnungen der Weltmeisterschaft war der PDWC 2026 Nation Cup. Um sich für den Nation Cup zu qualifizieren, musste eine Nation in den Kategorien A, B, C und D jeweils ein vollständiges Team aus drei Fahrern stellen – insgesamt also 12 Fahrer, die ihre Nation in den vier Hauptfahrzeugkategorien vertraten.

Die Wertung des Nation Cup wurde anschließend aus den zusammengefassten nationalen Ergebnissen der Kategorien A, B, C und D ermittelt. Damit würdigt der Nation Cup nicht nur individuelle Spitzenleistungen, sondern auch die Stärke und Konstanz eines Nationalteams über die wichtigsten Fahrzeugkategorien der Weltmeisterschaft hinweg.

Das Endergebnis des Nation Cup:

- 🥇 **1. Platz – Finnland – 16.642 Punkte**
- 🥈 **2. Platz – Deutschland – 14.956 Punkte**
- 🥉 **3. Platz – Polen – 12.197 Punkte**



PDWC 2026 Nation Cup Podium – Finnland feiert seinen dritten Nation-Cup-Sieg in Folge. Deutschland belegte den zweiten und Polen den dritten Platz bei der 33. UICR Professional Driver World Championship in Eppelheim, Deutschland.

Damit beendete Finnland die PDWC 2026 nach einer besonders starken Leistung in den vier Hauptkategorien als Sieger des Nation Cup.

Der Sieg in Eppelheim stellt zugleich eine außergewöhnliche Leistung des finnischen Nationalteams dar: Finnland hat den UICR Nation Cup nun bei drei aufeinanderfolgenden Professional Driver World Championships gewonnen – Belgien 2018, Kroatien 2022 und Deutschland 2026.

In den Jahren 2020 und 2024 fand keine Professional Driver World Championship statt. Damit gelang Finnland eine ununterbrochene Serie von drei Nation-Cup-Siegen bei den seit 2018 ausgetragenen Weltmeisterschaften.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer

Auch wenn die Podiumsplätze herausragende Leistungen würdigen, gratuliert die UICR allen Berufskraftfahrern, die an der PDWC 2026 teilgenommen haben.

Sein Land bei einer internationalen Professional Driver World Championship zu vertreten, ist bereits eine besondere Leistung.

Jeder Teilnehmer, der nach Eppelheim gekommen ist, hat zum Erfolg der Weltmeisterschaft beigetragen und dabei geholfen, öffentlich sichtbar zu machen, welches Wissen, Können, welche Disziplin und Verantwortung täglich von Berufskraftfahrern verlangt werden.

Die Weltmeisterschaft ist ihrem Wesen nach ein Wettbewerb. Ihr weitergehendes Ziel besteht jedoch darin, Berufskraftfahrer aus verschiedenen Ländern zusammenzubringen, den gegenseitigen Erfahrungsaustausch zu fördern und die internationale Anerkennung des Berufsstandes zu stärken.

Eine Weltmeisterschaft, die nur gemeinsam möglich war

Eine internationale Veranstaltung dieser Größenordnung kann nicht von einer einzelnen Organisation oder einer kleinen Gruppe von Personen allein durchgeführt werden.

Die UICR spricht daher dem MSC Eppelheim e.V. im ADAC, seinem Organisationsteam und allen an der Vorbereitung und Durchführung der 33. UICR Professional Driver World Championship beteiligten Personen ihren aufrichtigen Dank aus.

Ein besonderer Dank gilt den rund 50–60 freiwilligen Helferinnen und Helfern, die ihre Zeit, ihre Energie und ihr Fachwissen für die PDWC 2026 zur Verfügung gestellt haben.

Von der Vorbereitung des Parcours und der Durchführung der Wettbewerbe über Administration, Verpflegung, Transport, Sicherheit und technische Unterstützung bis hin zu den zahlreichen Aufgaben hinter den Kulissen – ihr Einsatz war für die erfolgreiche Durchführung der Weltmeisterschaft von entscheidender Bedeutung.

Die UICR dankt ebenfalls den Offiziellen, Wertungsrichtern, Streckenposten, technischen Mitarbeitern, medizinischen und sicherheitsrelevanten Diensten, Fahrzeugbereitstellern, unterstützenden Arbeitgebern, Partnern aus der Branche, Medienvertretern und allen weiteren Beteiligten, die zum Erfolg der PDWC 2026 beigetragen haben.

Danke an die Nationalteams

Ein besonderer Dank der UICR gilt den teilnehmenden nationalen Organisationen sowie den Teamleitern und Team Captains.

Die Vorbereitung von Fahrern auf eine Weltmeisterschaft erfordert einen erheblichen Einsatz, lange bevor die Teilnehmer am Veranstaltungsort eintreffen.

Die nationalen Organisationen und Teamverantwortlichen spielen eine wesentliche Rolle bei der Auswahl, Vorbereitung und Betreuung ihrer Fahrer und tragen dazu bei, das internationale Netzwerk aufrechtzuerhalten, das die Professional Driver World Championship erst möglich macht.

Ihr Engagement trägt entscheidend dazu bei, dass die Weltmeisterschaft nicht nur ein internationaler Wettbewerb, sondern auch ein Treffpunkt der weltweiten Gemeinschaft der Berufskraftfahrer bleibt.

Mehr als ein Wettbewerb

Die UICR ist überzeugt, dass die Professional Driver World Championship eine wichtige Aufgabe erfüllt, die weit über die Ermittlung von Wettbewerbsergebnissen hinausgeht.

Die Weltmeisterschaft bietet eine internationale Plattform zur Förderung der zentralen Grundsätze der UICR:

Verkehrssicherheit und Wohlbefinden der Fahrer

Förderung professioneller Standards zum Schutz von Fahrern, Fahrgästen und allen anderen Verkehrsteilnehmern.

Fahrerqualifikation und lebenslanges Lernen

Anerkennung der Tatsache, dass sich berufliche Kompetenz gemeinsam mit Fahrzeugtechnik, Technologien, gesetzlichen Vorschriften und modernen Transportabläufen kontinuierlich weiterentwickeln muss.

Respekt und Verantwortung im Straßenverkehr

Förderung eines disziplinierten, gesetzeskonformen und verantwortungsbewussten professionellen Verhaltens.

Ökologische Nachhaltigkeit und ECO Driving

Aufzeigen, wie professionelle Fahrtechniken zu einem sichereren, effizienteren und umweltbewussteren Straßenverkehr beitragen können.

Anerkennung des Berufskraftfahrers

Stärkung des öffentlichen Bewusstseins für die Fähigkeiten, das Fachwissen und die Verantwortung von Berufskraftfahrern sowie Förderung der internationalen Anerkennung des Berufsstandes.

Die Professional Driver World Championship führt diese Grundsätze in einem praktischen internationalen Wettbewerb zusammen, bei dem Berufskraftfahrer zeigen können, was Spitzenleistung in ihrem Beruf bedeutet.

Ausblick auf die PDWC 2028

Mit dem erfolgreichen Abschluss der 33. UICR Professional Driver World Championship in Eppelheim wurde ein weiteres Kapitel in der internationalen Geschichte der PDWC geschrieben.

Die in Deutschland gewonnenen Erfahrungen werden in die Weiterentwicklung der Weltmeisterschaft und in die Vorbereitungen für die 34. UICR Professional Driver World Championship – PDWC 2028 einfließen.

Die UICR wird weiterhin gemeinsam mit ihren Mitgliedsorganisationen, Nationalteams, Berufskraftfahrern, Transportorganisationen, Behörden und Partnern aus der Branche daran arbeiten, die internationale Bedeutung des Berufsstandes zu stärken und die Beteiligung an zukünftigen Weltmeisterschaften weiter auszubauen.

Ein abschließendes Dankeschön der UICR

Im Namen des UICR Executive Committee bedanken wir uns herzlich bei allen, die die PDWC 2026 in Eppelheim möglich gemacht haben.

Dem MSC Eppelheim e.V. im ADAC, seinem Organisationsteam und den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern danken wir für ihren außergewöhnlichen Einsatz, ihre harte Arbeit und ihre Gastfreundschaft.

Unseren Offiziellen, Wertungsrichtern, Streckenposten, technischen Teams, Sicherheits- und Rettungskräften, unterstützenden Arbeitgebern, Partnern und Fahrzeugbereitstellern danken wir für ihre Unterstützung.

Den nationalen Organisationen, Teamleitern und Team Captains danken wir für die Vorbereitung und Betreuung ihrer Teams.

Und vor allem an jeden teilnehmenden Berufskraftfahrer:

Danke, dass Sie Ihr Land, Ihren Berufsstand und die Werte der UICR mit Stolz, Können und Professionalität vertreten haben.

Herzlichen Glückwunsch an alle Podiumsplatzierten und siegreichen Nationalteams, an Jaakko Punkero aus Finnland als Gewinner der UICR Trophy sowie an Finnland zum dritten PDWC Nation Cup in Folge.

Wir freuen uns darauf, die internationale Gemeinschaft der Berufskraftfahrer bei der 34. UICR Professional Driver World Championship – PDWC 2028 wieder zusammenzubringen.

UICR – Upholding the Honour of Professional Driving Worldwide

Setting the global benchmark for safety, skill, and responsibility.

Medien & Informationen

UICR – Union Internationale des Chauffeurs Routiers

33. UICR Professional Driver World Championship – PDWC 2026

Eppelheim, Deutschland

9.–12. September 2026

Official PDWC website : pdwc.uicr.org

Facebook : <https://www.facebook.com/UICRProfessionalDriverWorldChampionship>